

[128 Kinder wurden Opfer der russischen Militärangriffe](#)

24.03.2022

Seit dem Beginn der russischen Militärinvasion in der Ukraine wurden 128 Kinder getötet und über 172 weitere verletzt. Dies teilte der Pressedienst der Generalstaatsanwaltschaft am 24. März mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Seit dem Beginn der russischen Militärinvasion in der Ukraine wurden 128 Kinder getötet und über 172 weitere verletzt. Dies teilte der Pressedienst der Generalstaatsanwaltschaft am 24. März mit.

„Bis zum Morgen des 24. März 2022 wurden 128 Kinder getötet und mehr als 172 verletzt. Am stärksten betroffen waren Kinder in der Region Kiew 64, in der Region Charkiw 43, in der Region Donezk 43, in der Region Tschernihiw 32, in der Region Mykolajiw 24, in der Stadt Kiew 16, in der Region Schytomyr 15, in der Region Cherson 15 und in der Region Sumy 14“, so die PGO.

Infolge des täglichen Bombardements und der Beschießung wurden 566 Bildungseinrichtungen beschädigt, von denen 73 vollständig zerstört wurden.

Mehr als 230 Schulen und 155 Kindergärten sind bisher beschädigt oder zerstört worden.

In den Regionen Donezk, Charkiw, Mykolaiw, Sumy, Kiew, Cherson, Tschernihiw und Kiew wurden Bildungseinrichtungen am stärksten beschädigt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 192

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.